



SACHSEN-ANHALT

Pressemitteilung: 2022  
Halle (Saale), den 14.04.2022

# Amtsgericht Halle (Saale)

## Pressemitteilung

Hauptverhandlung im Verfahren 370 Ds 418 Js 9824/19, Jugendrichterin

Donnerstag, 21.04.2022, 10:00 Uhr, Saal: X.0.1,

Fortsetzungstermine: 02.05.2022, 10.00 Uhr und 12.05.2022, 10.00 Uhr.

wegen gefährlicher Körperverletzung

### **Zum Vorwurf:**

Die vier Angeklagten sind 1990, 1993, 1995 und 1998 geboren.

Ihnen wird zur Last gelegt, am 02.03.2019 gegen 01.30 Uhr vor dem Haus Adam-Kuckhoff-Straße 16 in Halle nach einer mit zwei Frauen und einem Mann zunächst verbal geführten Auseinandersetzung auf diese Personen gemeinsam eingeschlagen zu haben.

Eine der Frauen sei zu Boden gestoßen worden und habe durch den Aufschlag mit dem Kopf auf den Boden das Bewusstsein verloren. Dem Mann sei gegen den Kopf geschlagen worden, so dass er Kopfschmerzen erlitten habe. Im weiteren Verlauf sei von den Angeklagten „Pfefferspray“ gesprüht worden, weshalb die Augen der Geschädigten gereizt worden seien.

Die Frauen seien zudem mit den Spraydosen in das Gesicht geschlagen worden, so dass blutende Wunden entstanden seien, die hätten genäht werden müssen.

Das Gesetz droht erwachsenen Angeklagten für eine gefährliche Körperverletzung gemäß § 224 StGB Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu zehn Jahren, im minder schweren Fall Freiheitsstrafe von drei Monaten bis zu fünf Jahren, an.

Da der jüngste Angeklagte zur Tatzeit noch Heranwachsender war, ist das Jugendgericht für die Verhandlung zuständig. Es hat im Falle eines Schuldspruchs zu entscheiden, ob auf diesen Angeklagten ebenfalls wie beschrieben das allgemeine Strafrecht oder aber eine Sanktion nach dem Jugendstrafrecht zur Anwendung kommen muss.

Die von der angeklagten Tat betroffenen drei Personen haben sich dem Verfahren als Nebenkläger angeschlossen.

Die Anklage wurde im November 2020 erhoben. Die einzuhaltenden Förmlichkeiten des weiteren Verfahrens (Anklagezustellung, Stellungnamefristen, Akteneinsichten), Prüfung des Sachverhalts und die Vorbereitung der Hauptverhandlung, insbesondere die Terminabsprache mit vier Verteidigern und die eigene Terminbelastung des Gerichts ließen eine frühere Verhandlung nicht zu.

**Hinweis:** Das Haus in der Adam-Kuckhoff-Straße 16 in Halle war in der Vergangenheit häufig Gegenstand politischer Auseinandersetzungen. Ob der hier angeklagte Sachverhalt einen politischen Hintergrund hat, ist der Anklage nicht zu entnehmen. Die Pressestelle kann und wird dazu deshalb keine Erklärungen abgeben.

Die vorsitzende Richterin hat angekündigt, für die Verhandlungstermine Sicherheitsverfügungen treffen zu wollen. Eine -förmliche- Akkreditierung für Pressevertreter ist bisher nicht vorgesehen.

Im Auftrag

Budtke

Impressum:  
Amtsgericht Halle (Saale)  
Pressestelle  
Thüringer Straße 16  
06112 Halle (Saale)  
Tel: 0345 220-5321  
Fax: 0345 220-5586  
Mail: [presse.ag-hal@justiz.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.ag-hal@justiz.sachsen-anhalt.de)  
Web: [www.ag-hal.sachsen-anhalt.de](http://www.ag-hal.sachsen-anhalt.de)